

Heine, Heinrich: Zum Hausfrieden (1826)

- 1 Viele Weiber, viele Flöhe,
- 2 Viele Flöhe, vieles Jucken –
- 3 Tun sich heimlich dir ein Wehe,
- 4 Darfst du dennoch dich nicht mucken.

- 5 Denn sie rächen, schelmisch lächelnd,
- 6 Sich zur Nachtzeit – Willst du drücken
- 7 Sie ans Herze, lieberöchelnd,
- 8 Ach, da drehn sie dir den Rücken.

(Textopus: Zum Hausfrieden. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/34930>)